

Stellenausschreibung

(Bewerbungsfrist 26.02.2024)

Für die Mitarbeit in zwei Forschungsprojekten (Leitung: PD Dr. Stefan Schmalz) werden an der Staatswissenschaftlichen Fakultät/ dem Max-Weber-Kolleg an der Universität Erfurt jeweils Stellen besetzt:

Projekt JRT02 „Kampf oder Konvergenz der Kapitalismen. Eigentumskonflikte um chinesische Direktinvestitionen in Deutschland und der Europäischen Union“ (im Rahmen des SFB 294 „Strukturwandel des Eigentums“)

Assistent:in/Hilfskraft (studentische:r/wissenschaftliche:r)

Umfang: 20-30 Std./Monat (nach Absprache)

Laufzeit: ab 1.4. (Vertragsdauer nach Absprache, aufgrund Projektlaufzeit zunächst befristet bis 31.12.2024)

In dem Projekt werden Fälle von Übernahmen in der deutschen Metall- und Elektroindustrie untersucht, die auch Auswirkungen auf die Industriepolitik in Deutschland und der EU haben. Darüber hinaus wird die chinesische Eigentumsordnung analysiert. Die Arbeit umfasst u. a.

- Literatur- und Internetrecherche und Dokumentenanalyse (deutsch- und englischsprachige Literatur)
- Beteiligung an der Erhebung und Auswertung qualitativer Daten (Betriebsfallstudien + Expert:inneninterviews), Interviewtranskription
- Arbeit mit einer Datenbank (Kenntnisse deskriptiver Statistik)
- Unterstützung bei der Projektadministration (z.B. Veranstaltungsorganisation, Begleitung von Teamsitzungen, etc.) und bei Erstellung von wissenschaftlichen Publikationen

Voraussetzungen sind Team- und Kommunikationsfähigkeit, selbstständiges Arbeiten und ein Interesse an qualitativer Sozialforschung, (internationaler) politischer Ökonomie und Arbeitssoziologie sowie gute Englischkenntnisse; Chinesischkenntnisse sind nicht notwendig, aber von Vorteil.

Projekt „Wem gehört die kritische digitale physische Infrastruktur? Eine Analyse von transnationalen Eigentumsverhältnissen, Konflikten um öffentliche Interessen und staatlicher Regulierung“ (gefördert von AK Wien)

Assistent:in/Hilfskraft (studentische:r/wissenschaftliche:r)

Umfang: 20-25 Std./Monat (nach Absprache)

Laufzeit: ab 1.4. (Vertragsdauer nach Absprache, aufgrund Projektlaufzeit zunächst befristet bis 31.12.2024)

Im Rahmen des Projekts werden transnationale Investoren und Eigentumsverhältnisse, damit verbundene Eigentumskonflikte sowie Regulierungsansätze in Kernbereichen der kritischen digitalen physischen Infrastruktur untersucht. Die Arbeit umfasst u. a.

- Literatur- und Internetrecherche und Dokumentenanalyse (deutsch- und englischsprachige Literatur)
- Beteiligung an der Erhebung und Auswertung qualitativer Daten (Expert:inneninterviews), Interviewtranskription
- Mitarbeit bei Vorbereitung und Durchführung des BA-Seminars „Digitale Infrastrukturen: Geopolitik und politische Ökonomie“ im SoSe 2024
- Unterstützung bei der Projektadministration (z.B. Veranstaltungsorganisation, Begleitung von Teamsitzungen, etc.) und bei Erstellung von wissenschaftlichen Publikationen

Voraussetzungen sind Team- und Kommunikationsfähigkeit, selbstständiges Arbeiten, Interesse an Themen Digitalisierung, politische Ökonomie und soziale Konflikte sowie gute Englischkenntnisse.

Bitte senden Sie Ihre elektronische Bewerbung mit den entsprechenden Unterlagen (Kurzes Anschreiben, Lebenslauf, Nachweis bisher erbrachter Studienleistungen/Zeugnis und eine Kopie einer von ihnen erstellten Hausarbeit oder BA-Arbeit) **bis zum Mo, 26.02.2024 per E-Mail an PD Dr. Stefan Schmalz (stefan.schmalz@uni-erfurt.de)**. Die **Bewerbungsgespräche** werden voraussichtlich am **Mi, 28.02. (13:00-16:30 Uhr, Online-Option gegeben)** stattfinden.